

Der KDFB führt das Anliegen von Maria 2.0 fort. Mit einem eigenen Donnerstagsgebet reiht er sich in die Initiative von Ordensfrauen in der Schweiz und in Deutschland ein, die für eine Erneuerung der Kirche beten.

SIE SCHWIEGEN NICHT

Maria, Mutter Jesu,

Du hast nicht geschwiegen,
sondern dem Engel geantwortet,
vertrauensvoll und fest;
berufen, mit Leib und Seele
Gottes Prophetin zu sein:
zum Heil der ganzen Welt!

Hannah, betagte Prophetin,

Du hast nicht geschwiegen,
sondern voll Freude
als erster Mensch überhaupt
das Geheimnis des Gotteskindes
öffentlich gemacht:
zum Heil der ganzen Welt!

Elisabeth, Mutter des Täufers,

Du hast nicht geschwiegen,
sondern, vertrauend auf den,
der die Macht der Mächte bricht
und Wunder wirkt,
Maria seliggepriesen:
zum Heil der ganzen Welt!

Marta, Jüngerin Jesu,

Du hast nicht geschwiegen
beim Tod des Lazarus,
sondern Jesus in allem Leid
kraftvoll und klar
als Messias erkannt und benannt:
zum Heil der ganzen Welt!

Maria Magdalena,

Du hast nicht geschwiegen,
sondern die alles wendende
grundstürzende Begegnung
mit Jesus, dem Lebendigen,
als Apostolin der Apostel bezeugt:
zum Heil der ganzen Welt!

Lydia, Junia, Rhode, Priszilla, Maria, Damaris, Hanna, Susanna, Phöbe, Tabita, Marta, Johanna ...

Sie alle schwiegen nicht:
Wie lange noch
schweigen wir?

Dorothee Sandherr-Klemp, Geistliche Beirätin

